



Die Kirchenvorstandsmitglieder Werner Nienburg (von links), Knut Werner, Jochen Günther, Nikolaus Kondschak, Angela Nienburg und Gunda Berndt sind sich einig: „Unsere ist die schönste Hase-Kirche.“ Walter

125 Jahre St.-Barbara-Kirche: Neues Buch beleuchtet die Geschichte

HARENBERG. Der markante Backsteinbau auf der kleinen Anhöhe direkt an der Hauptstraße prägt das Ortsbild: Die St.-Barbara-Kirche in Harenberg wurde vor

125 Jahren nach Plänen des berühmten Konsistorial-Baumeisters Conrad Wilhelm Hase errichtet. Den Geburtstag feiert die Gemeinde mit einem großen Fest

am Sonnabend, 8. September, ab 15 Uhr. Im Mittelpunkt der Feierlichkeiten stehen fachkundige Führungen durch das neugotische Gotteshaus – und das neue Buch

„Die Kirche im Dorf“, das sich außer mit der Baugeschichte der Kirche auch mit der fast 800-jährigen Ortsgeschichte befasst.

Mehr auf Seite 10